

PRUEBA ESPECÍFICA DE CERTIFICACIÓN DE

NIVEL BÁSICO

DE ALEMÁN

JUNIO 2014

COMPRENSIÓN

ORAL

MODELO DE

CORRECCIÓN

HOJA DE RESPUESTAS

EJERCICIO 1: DAS RAUCHVERBOT

- | | | | |
|-----|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| 1. | A | <input checked="" type="radio"/> B | C |
| 2. | <u>1975</u> | | |
| 3. | <input checked="" type="radio"/> A | B | C |
| 4. | A | <input checked="" type="radio"/> B | C |
| 5. | A | B | <input checked="" type="radio"/> C |
| 6. | A | <input checked="" type="radio"/> B | C |
| 7. | A | <input checked="" type="radio"/> B | C |
| 8. | <input checked="" type="radio"/> A | B | C |
| 9. | A | <input checked="" type="radio"/> B | C |
| 10. | A | B | <input checked="" type="radio"/> C |

EJERCICIO 2: 50 JAHRE BUNDESLIGA

- | | | | |
|----|------------------------------------|---|------------------------------------|
| 1. | <u>24. August</u> | | |
| 2. | <input checked="" type="radio"/> A | B | C |
| 3. | <u>23</u> | | |
| 4. | <input checked="" type="radio"/> A | B | C |
| 5. | A | B | <input checked="" type="radio"/> C |

EJERCICIO 3: TRÜMMER

- | | | | |
|----|---|------------------------------------|------------------------------------|
| 1. | A | B | <input checked="" type="radio"/> C |
| 2. | A | <input checked="" type="radio"/> B | C |
| 3. | A | <input checked="" type="radio"/> B | C |
| 4. | A | B | <input checked="" type="radio"/> C |
| 5. | A | B | <input checked="" type="radio"/> C |

EJERCICIO 1



DAS RAUCHVERBOT

(entnommen aus: slow german)

Sie hören einen Bericht zum Rauchverbot in Deutschland. Markieren Sie die richtige Antwort oder ergänzen Sie die fehlende Information. Nur eine Antwort ist richtig. Schreiben Sie dann Ihre Antworten auf den Antwortbogen.

1. **Die Sprecherin ...**
 - A raucht oft
 - B ist Nichtraucherin
 - C möchte nicht mehr rauchen

2. **Ab dem Jahr _____ durfte man in den Medien keine Werbung für Zigaretten machen.**

3. **Diese Werbung gibt es aber noch im ...**
 - A Kino
 - B Radio
 - C Fernsehen

4. **In den 80er Jahren durfte man nicht rauchen.**
 - A im Zug
 - B im Flugzeug
 - C auf dem Bahnhof

5. **..... ist an Schulen das Rauchen verboten.**
 - A In keinem Bundesland
 - B In allen Bundesländern
 - C In einigen Bundesländern

6. **Die Sprecherin hatte Gesundheitsprobleme, weil geraucht hat.**
 - A sie draußen
 - B ein Arbeitskollege
 - C sie an ihrem Arbeitsplatz

7. **Die Deutschen haben generell gegen das Rauchverbot protestiert.**
 - A sehr viel
 - B nicht viel
 - C überhaupt nicht

- 8. In der Gastronomie darf man rauchen.**
A im Freien
B als Kellner
C an einigen Tischen
- 9. Die Sprecherin das Oktoberfest mit dem Rauchverbot gefeiert wird.**
A mag es nicht, dass
B möchte wissen, wie
C findet es schade, dass
- 10 Wenn man in Bayern rauchen will, geht man in ein ...**
A Altenheim
B Restaurant
C Einkaufszentrum

EJERCICIO 2

50 JAHRE BUNDESLIGA

(entnommen aus: www.deutsch-perfekt.com :)

Sie hören einen Text zum 50. Jubiläum der deutschen Bundesliga. Markieren Sie die richtige Antwort oder ergänzen Sie die fehlende Information. Nur eine Antwort ist richtig. Schreiben Sie dann Ihre Antworten auf den Antwortbogen.

1. Die erste deutsche Bundesliga startete 1963 am _____ (Tag / Monat)
2. Franz Beckenbauer hat damals gespielt.
A noch nicht
B nicht in Deutschland
C schon beim FC Bayern München
3. Der FC Bayern München hat _____ mal die Bundesliga gewonnen.
4. Welcher Club hat immer in der Bundesliga gespielt?
A Hamburger SV
B SV Werder Bremen
C BVB Borussia Dortmund
5. Der 1.FC Köln gewann die erste Bundesliga, heute spielt der Verein in der Liga.
A dritten
B ersten
C zweiten

EJERCICIO 3

TRÜMMER

(entnommen aus: www.deutsch-perfekt.com)

Sie hören einen Text über die deutsche Band *Trümmer*. Markieren Sie die richtige Antwort. Nur eine Antwort ist richtig. Schreiben Sie dann Ihre Antworten auf den Antwortbogen.

1. Die Band *Trümmer* ...

- A ist schon lange sehr bekannt
- B macht viel Werbung von ihren Konzerten
- C kennt das große Publikum erst seit letztem Sommer

2. Im Internet hat die Band ...

- A eine eigene Webseite
- B einen Song auf *youtube*
- C viel Information über sie

3. Die Band kommt aus ...

- A Berlin
- B Hamburg
- C München

4. Sie spielen gern ...

- A vor einem großen Publikum
- B Songs, die man mitsingen kann
- C für Leute, die die Band nicht gut kennen

5. Mit ihrer Musik wollen sie ...

- A populär werden
- B viel Geld verdienen
- C etwas Neues machen

EJERCICIO 1**RAUCHVERBOT**

Heute ist mein Thema das Rauchverbot, weil einige von euch danach gefragt haben. Ich selber rauche nicht, daher freue ich mich besonders darüber, dass es in Deutschland immer mehr Verbote gibt und daher die Luft für Nichtraucher immer besser wird.

Früher durfte man überall rauchen. 1975 wurde in Deutschland dann aber verboten, im Radio oder Fernsehen Werbung für Zigaretten zu machen. Im Kino gibt es allerdings weiterhin Werbung für Marlboro und Co, ebenso auf Plakaten in der Stadt.

In den 80-er Jahren kam ein wichtiges Verbot: Man durfte im Flugzeug und später auch in Flughäfen nicht mehr rauchen. Seit September 2007 darf man auch auf Bahnhöfen nicht mehr rauchen, das ist gesetzlich verboten. Nur kleine Flächen sind auf dem Boden eingezeichnet, und hier dürfen die Raucher sich um einen Aschenbecher scharen. Auch in Zügen darf nicht mehr gequalmt werden.

Schon seit einigen Jahren ist in Deutschland das Rauchen in vielen öffentlichen Gebäuden verboten. Zum Beispiel auch an Schulen. Das gilt aber nicht für alle Bundesländer. Auch in den meisten Büros oder an den Arbeitsplätzen der Menschen darf kaum noch geraucht werden. Hier gibt es dann meistens im Freien eine Möglichkeit, zu rauchen. Ich habe ein Jahr lang neben einem Kettenraucher gearbeitet, ich hatte ständig Halsweh.

All diese Verbote wurden meistens ohne große Proteste hingenommen. In diesem Jahr aber gab es Ärger. Denn da trat ein Gesetz in Kraft, das auch das Rauchen in der Gastronomie verbietet. Dadurch sollen Nichtraucher geschützt werden, unter anderem auch die Menschen, die in der Gastronomie arbeiten und dadurch Passivraucher sind. Seither kann man ohne Geruchsbelästigung durch Rauch sein Schnitzel essen. Die Raucher gehen zum Rauchen nach draußen und stehen dann in der Kälte. Einige Clubs haben sich allerdings auch zu Raucherclubs umgewandelt, denn in geschlossenen Gesellschaften darf weiterhin öffentlich geraucht werden.

Für Bayern gilt: Rauchen darf man nicht mehr in öffentlichen Gebäuden, nicht in Behörden, in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, in Hochschulen, Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen und auf den Flughäfen, sowie in der Gastronomie. Wir sind nun gespannt, wie das Oktoberfest ohne Rauch sein wird. Ich freue mich schon darauf. Ach, übrigens: Wer rauchen will, der kann in Bayern in ein Einkaufszentrum gehen oder ins Gefängnis. Dort ist es erlaubt. Und natürlich in der eigenen Wohnung oder im Freien.

EJERCICIO 2**50 JAHRE BUNDESLIGA**

Franz Beckenbauer spricht von einem *goldenen Jubiläum und einer goldenen Zukunft* der Fußballbundesliga. Als junger Mann hat er den Start der Bundesliga am 24. August 1963 als Fan miterlebt. Als Spieler war er mit seinem Verein, dem FC Bayern München, aber erst ab 1965 in der höchsten deutschen Liga dabei. Jetzt können die Bayern über sich selbst sagen, dass sie Rekordmeister sind. Im Ganzen haben sie schon 23 Bundesligatitel gewonnen. Auf Platz 2 kommen Borussia Dortmund und Borussia Mönchengladbach mit je fünf Titeln. Werder Bremen ist auf Platz 3 mit vier Meisterschaften. Als einziges Team hat der Hamburger SV seit 1963 in jeder Saison in der Bundesliga mitgespielt. Der erste Bundesligameister, der 1.FC Köln, spielt aktuell in der zweiten Bundesliga und träumt von besseren Zeiten.

EJERCICIO 3**TRÜMMER**

Das authentische Trio. Kennt jemand die Band *Trümmer*? Auf den großen Festivals konnte man sie diesen Sommer zum ersten Mal sehen und hören. Es hat vorher keine Werbung gegeben und auch kein Album. Im Internet war auf *youtube* nur ein Song zu finden: *In all diesen Nächten*. Das passiert nicht oft. Eine neue Band tut normalerweise alles, um bekannt zu werden. Es gibt eine Webseite, verschiedene Songs und Informationen über die Musiker. Aber die Hamburger Paul Pötsch, Tammo Kasper und Maximilian Fenski wollen genau das nicht. Sie sagen, dass sie und ihre Musik für das Publikum so interessanter sind. Außerdem finden sie es gut, vor Leuten zu spielen, die wenig über sie wissen. Das ist dann nämlich eine größere Herausforderung. *Wir suchen etwas, das es noch nicht gibt*, schreibt das Trio im Internet. Ein Motto, das zu *Trümmer* passt.